

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 38

Artikel: Kleinigkeiten von einem Bahnhof
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-469347>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wieviel Sprachen spricht der Nebelspalter?

Kleinigkeiten von einem Bahnhof

Bahnhof eines bekannten Höhenkurorts. Ein Zug der Gebirgsbahn steht abfahrtbereit da. Man verabschiedet sich noch von den zurückbleibenden Bekannten und eine mitfahrende Mädchenschulklasse singt schöne Lieder.

Der gemütliche Bahnbeamte ergreift seine Signalscheibe und — ruft über den Platz herüber zur Tochter

am Bahnhofbuffet: «Gits hüt z'Abe Schwyns-Gnagi?»

Die Tochter bejaht; der Beamte nickt befriedigt mit dem Kopf, erhebt den Stab und der Zug «braust» aus dem Bahnhof!

Dieser Beamte ist ein Tierfreund. Ich sehe zu, wie er mit seinem Signalstab — der sich vorzüglich hierzu eignet — an einem arg geplagten Pferd die lästigen Mücken totschrägt.

Ein Zug der Gebirgsbahn fährt lang-

sam zum Bahnhof hinaus. Ein Fräulein kommt angelaufen und stellt, ausser sich, fest, dass es den Zug ver säumt hat.

Da ertönt ein Pfeifen-Signal. Der Kondukteur hält auf der Höhe des Güterbahnhofs den Zug nochmals an und winkt. Er hilft galant dem beglückten «Maidli» über die Rangiergeleise hinüber in den Wagen. Dann erst erfolgt die definitive Abfahrt.

Mir tat das direkt wohl!

-6-